

Sachsische  
Sagazin,

Achtzehntes Stück, vom 30ten Septemb. 1783.

Görlitz, gedruckt und zu finden bey Joh. Friedrich Fickelscherer.

I.

Landesherrliche Mandate.

Generale wegen des Verfahrens in Untersuchungs-Sachen.

d. d. Dresden den 30. April, und durch ein Hochlöbl. Oberamt  
im Markgrafth. Oberlausitz d. d. Schloß Ortenburg zu  
Budissin den 28. Julii 1783.

**D**es Durchlauchtigsten Churfürstens zu Sachsen, und Markgrafens in Ober- und Niederlausitz etc. der Zeit bestallter Oberamts-Verwalter im Markgrathum Oberlausitz, Amtshauptmann des Budissin. Kreises, und Appellations-Rath Ich, Johann Wilhelm Traugott von Schönberg, auf Colm, Neuhof und Luga, entbiete etc. und gebe — zu vernehmen: Was maßen Höchstgedachte Ihre Churfürstl. Durchl. mein gnädigster Herr, wegen des Verfahrens in Untersuchungs-Sachen am 30. April d. J. ein anderweites Generale ergehen zu lassen, der Nothdurft befunden, und — dessen ungesäumte Publication behörig zu verfügen anbefohlen haben: — Als will, Rahmens mehr Höchstgedachter Ihre Churfürstl. Durchl. und in aufhabender Oberamts-Verwaltung, Ich dieses höchste Generale — publiciret haben, mit dem Ermahnen und Befehl etc. Es lautet aber dieß Generale also: Von Gottes Gnaden Friedrich August, Herzog zu Sachsen, Jülich, Cleve, Berg, Engern und Westphalen etc. Churfürst etc. Liebe getreue. Wir haben, zu desto vollständigerer Erreichung Unserer auf Verbesserung des Verfahrens in Untersuchungs-Sachen in Unsern Landen gerichteten Landesväterl. Absicht, bey der Publication des unterm 27. Oct. 1770. deßfalls erlassenen Generalis, den sämtlichen Dicastern, von dem Erfolg der darin enthaltenen Anordnungen zu seiner Zeit Anzeige zu erstatten, anbefohlen. Nachdem Uns nun von den hierauf eingegangenen Berichten geziemender Vortrag geschehen, und Wir dann, nach reiflicher Erwägung der Sache, zu noch zweckmäßigerer Einrichtung des Verfahrens in Un-

M m

terfu-